

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
I. Anfänge der schwarzamerikanischen Literatur (bis 1820): Literatur als Akt der kulturellen Eingemeindung	15
II. Abolitionismus und Emanzipation (1820–1880): Streitschriften, Autobiographien und fiktionale Texte im Zeichen politischer Eingliederung	25
III. Sozioökonomische Eindämmung und Anfänge einer kulturellen Selbstbesinnung (1880–1930)	
a. Anpassung und kaschierte Selbstdarstellung (Chesnutt, Dunbar, Booker T. Washington)	60
b. Literatur als Mittel expliziter Selbstwertbestimmung (DuBois, Johnson, »Harlem Renaissance«)	85
IV. Zwischen Ideologisierung und gesellschaftlicher Integration (1930–1960)	
a. Folklore und Politisierung im Werk von Richard Wright	124
b. Integrationsorientierte Literatur nach 1945 (Ellison, Petry, Himes u. a.)	138
V. Black Literature als politische und kulturelle Unabhängigkeitserklärung (1960 bis heute)	
a. Politische und ästhetische Grundlagen	156
b. Erzählende Prosa	163
c. Lyrik	180
d. Drama	193
e. Autobiographie	203
Bibliographie	218
Register	251